

Amt: Amt IV
Datum: 23. August 2012
Az.: IV - Ka/Ko

Nr. 2012/IV/125

Beschlussvorlage

Gremium	Datum	Zuständigkeit
Bauausschuss	03.09.2012	Vorberatung
Verwaltungsausschuss	25.09.2012	Entscheidung

Handz. Bürgermeisterin
Beteiligte Ämter: Amt IV

Handz. Gemeindegemeinderat:

Betrifft: Neubau der Nebenräume bei der Turnhalle der Grundschule in Edewecht

Sachdarstellung:

Die Angelegenheit wurde letztmalig aus sportfachlicher Sicht Ende 2011 im Sport- und Kulturausschuss und anschließend im Verwaltungsausschuss beraten. Seinerzeit wurde beschlossen, die bisherige Planung zum Neubau der Turnhalle aufzugeben und dafür nur die jetzigen Nebenräume zu erneuern und die eigentliche Halle zu sanieren, und zwar in zwei Bauabschnitten.

Im Rahmen der Vorbereitung der weiteren Beratungen zu diesem Vorhaben hat die Verwaltung Überlegungen dahingehend angestellt, inwieweit es sinnvoll wäre, einen bisher im Obergeschoss des von der Astrid-Lindgren-Schule genutzten Gebäudetraktes an der Hauptstraße vorgesehenen Turn- und Bewegungsraum in die Sanierungsplanung der Turnhalle zu integrieren. Dieser Turn- und Mehrzweckraum ist sowohl zur Nutzung für die Schüler der Astrid-Lindgren-Schule als auch für die Kinder des Kindergartens „Lüttje Hus“ angedacht. Der Standort des Turn- und Bewegungsraumes im Obergeschoss hat die Folgewirkung, dass er für bewegungseingeschränkte Kinder nur über einen Fahrstuhl erreichbar wäre. Entsprechend haben die bisherigen Kostenschätzungen auch den Bau eines Fahrstuhls umfasst. Die Kosten für den Bewegungsraum im Obergeschoss und den Fahrstuhl wurden bereits in die Finanzplanung der Gemeinde für das Jahr 2013 mit 225.000,- € eingestellt. Mit der Realisierung eines Turn- und Bewegungsraumes in der Turnhalle würden diese Kosten entfallen. Das gleiche gilt auch für die laufenden Betriebskosten für den Fahrstuhl in den Folgejahren. Daneben wäre ein Turn- und Bewegungsraum in der Turnhalle für die Kinder des Kindergartens „Lüttje Hus“ mit einem Gang über den Schulinnenhof leichter erreichbar. Ein weiterer Aspekt wäre, dass der Turn- und Bewegungsraum außerhalb der Betriebszeiten der Schule und des Kindergartens auch der Allgemeinheit über den Vereinssport zur Verfügung gestellt werden könnte. Das wäre bei einem innerhalb des Schulgebäudes liegenden Raum ohne angegliederte Sanitärräume nicht möglich.

Unter Berücksichtigung der vorstehenden Ausführungen wurde von der Verwaltung eine Planung erarbeitet, die dieser Beschlussvorlage als Anlage beigelegt ist. Außerdem ist eine Bau- und Gewerksbeschreibung zum I. Bauabschnitt beigelegt. Die Verwaltung wird die Unterlagen in der Sitzung erläutern.

Auf der Grundlage dieser erweiterten Planung wurde die Kostenschätzung überarbeitet. Diese stellt sich wie folgt dar:

Abbruch der vorhandenen Nebenräume (einschließlich Fahrradstand), Neubau der Nebenräume einschließlich eines Turn- und Mehrzweck- Raumes (Die bisherige Kostenschätzung nur für den Neubau der Nebenräume aus dem Jahr 2011 belief sich auf 650.000,- €)	885.000,- €
Optional: Überdachung des Fahrradstandes	15.000,- €
Gesamtkosten:	900.000,- €.

Dem gegenüber stehen die bisher kalkulierten Kosten für die getrennten Maßnahmen in Höhe von 650.000,- € für die Turnhalle und 225.000,- € für den Turn- und Bewegungsraum mit Fahrstuhl im Oberschoss = insgesamt 875.000,- €.

Seitens der Verwaltung wird vorgeschlagen, der überarbeiteten Planung einschließlich des Turn- und Bewegungsraumes sowie der dazugehörigen Bau- und Gewerksbeschreibung zuzustimmen. Es sollte angestrebt werden, die Maßnahme im nächsten Jahr zur Ausführung zu bringen. Für die weitere ingenieurmäßige Begleitung des Vorhabens (Vorbereitung der Ausschreibung, Vergaben, Bauüberwachung, Abrechnung und Dokumentation) wären Honorarangebote einzuholen. Die Arbeiten sollten nach Vorliegen der haushaltsrechtlichen Voraussetzungen öffentlich ausgeschrieben werden.

Finanzierung:

Im Haushalt für das Jahr 2012 sind für diese Maßnahme 50.000,- € eingestellt worden. Hiermit sollen die in diesem Jahr noch anfallenden Ingenieurleistungen finanziert werden. In der Finanzplanung wurden für das Jahr 2013 bisher weitere 500.000,- € für den Neubau der Nebenräume und zusätzlich ein Betrag von 225.000,- € für den Fahrstuhl und den Therapieraum im Obergeschoss des Schulgebäudes an der Hauptstraße veranschlagt. Sollte die Baumaßnahme im Jahr 2013 zur Ausführung gelangen, wäre ein Haushaltsansatz von insgesamt 835.000,- € bzw. 850.000,- € (letzteres mit Überdachung des Fahrradstandes) zu veranschlagen. Der Landkreis Ammerland hat für diese Maßnahme ein Darlehen aus der Kreisschulbaukasse in Höhe von 298.700,- € bewilligt.

Beschlussvorschlag:

Der in der Sitzung des Bauausschusses am 03.09.2012 vorgelegten Planung für den Neubau der Nebenräume bei der Turnhalle der Grundschule Edewecht wird einschließlich der Bau- und Gewerksbeschreibung zugestimmt. Die Verwaltung wird beauftragt, die Auftragsvergabe für die Ingenieurleistungen vorzubereiten. Die Arbeiten für die Baumaßnahme sind nach Vorliegen der haushaltsrechtlichen Voraussetzungen öffentlich auszuschreiben.

Anlagen:

- Lageplan, Grundrisse und Ansichten
- Bau- und Gewerksbeschreibung